

23.4.2020

Elternbrief April 2020 Schule in Corona-Zeiten

Leitfaden des Niedersächsischen Kultusministeriums (Auszüge)

Liebe Eltern!

Wir alle sind aufgrund der aktuellen Krise in einer Ausnahmesituation und täglich erreichen uns Nachrichten und Mitteilungen, auf die wir als Schule reagieren müssen. Wir selbst müssen uns völlig neu orientieren, umdenken und neue Wege beschreiten.

Wiederaufnahme des Unterrichts

In den kommenden Wochen steht nun der erste vorsichtige Schritt zur stufenweisen Öffnung der Schulen an. Ganz klar können wir jetzt schon sagen: Der „Normalbetrieb“ mit regulärem Unterricht für **alle** Kinder in der Schule, wird es bis zu den Sommerferien nicht geben. So wird es Phasen des Lernens zu Hause und in der Schule geben. Über allem steht aktuell in besonderem Maße der Gesundheits- und Infektionsschutz, denn die Gesundheit geht in dieser Zeit vor!

Eine der größten Herausforderungen für die Wiederaufnahme des Unterrichts wird sein, dass die Kinder ihre sozialen Kontakte weiterhin auf Distanz gestalten. Das bedeutet, nicht alle Klassen steigen gleichzeitig mit Unterricht ein, sondern gestaffelt, wobei Phase C zunächst ein Szenario ist, welches noch abgestimmt werden wird:

Phase A 04.05.20 – die 4. Klassen starten

Phase B 18.05.20 – die 3. Klassen

Phase C Ende Mai/Anfang Juni - 2. Klasse / 1. Klasse

Zählt Ihr Kind zu einer Risikogruppe oder lebt mit einer Person aus der Risikogruppe in einem Haushalt, kann Ihr Kind weiterhin zu Hause bleiben und es bekommt Aufgaben für ein verpflichtendes Lernen zu Hause. Sie benötigen dann ein Attest. Bitte sprechen Sie unbedingt mit der Klassenlehrkraft!

Halbe Wochen, halbe Gruppen

Für die Organisation eines umschichtigen Unterrichts wird **jede Klasse** in kleine Lerngruppen aufgeteilt. Nach Absprachen in verschiedenen Gremien kommt folgendes Modell für unsere Schule zum Einsatz:

Woche A						Woche B				
Mo	Di	Mi	Do	Fr		Mo	Di	Mi	Do	Fr

Jede Lerngruppe hat feste Tage: Rot immer montags und mittwochs, grün immer dienstags und donnerstags. Freitags findet der Unterricht in 14-tägigem Wechsel statt. Über die

Gruppeneinteilung entscheidet die Lehrkraft. Sie werden davon rechtzeitig Kenntnis erhalten, damit Sie selbst planen können.

Bereitstellen von Aufgaben und Material

Mit Blick auf die Vielzahl unterschiedlicher Fächer sind zu umfangreiche Aufgabenstellungen pro Fach, aber auch insgesamt zu vermeiden. Weniger ist manchmal mehr!

Für die tägliche Lernzeit zu Hause gelten folgende Richtwerte:

Schuljahrgänge 1 und 2: täglich 1,5 Stunden

Schuljahrgänge 3 und 4: täglich 2 Stunden

Kommunikation mit Schülern/Eltern

Die Klassenlehrkräfte vereinbaren mit ihren Schülerinnen und Schülern bzw. mit den Eltern Informations- und Kommunikationswege. Sie nehmen regelmäßig –mindestens einmal pro Woche –mit den Kindern Kontakt auf. Alle Lehrkräfte bieten zu verlässlichen Zeiten „Sprechstunden“ per Telefon, Chat oder Videokonferenz an. Darüber hinaus kann auch das persönliche Abholen von Unterrichtsmaterial für eine Kontaktaufnahme und ein kurzes Gespräch mit dem Kind genutzt werden.

Hygiene- und Abstandsregeln

Das Einhalten von Hygiene- und Abstandsregeln gemäß den Vorgaben ist mit allen Schülerinnen und Schülern altersangemessen zu thematisieren. Es ist davon auszugehen, dass die Erfahrungen der letzten Wochen hier für ein Vorwissen gesorgt haben. Vieles ist den Schülerinnen und Schülern bekannt. Der Schulträger sollte für ausreichend Möglichkeiten zum Händewaschen, für Seife, Papierhandtücher und Handdesinfektionsmittel sorgen und die Reinigung der Schule verstärken.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist ab Montag im öffentlichen Nahverkehr Pflicht. Kinder, die dann mit dem Bus oder Taxi zur Schule kommen, müssen einen Schutz tragen! Für die Unterrichtszeit wird es nach derzeitigem Stand nicht für erforderlich erachtet, aber für die Pausen empfohlen. **Wir appellieren aber an Sie: Zum Schutz aller wünschen wir uns, dass alle Kinder dringend einen Schutz tragen!**

Die Schule selbst besitzt keine Masken! Sie müssten Ihre Kinder damit versorgen und die Masken nach Gebrauch täglich bei mindestens 60°C waschen oder 5 Minuten in kochendem Wasser auskochen. Bitte beschriften Sie jede Maske mit dem Namen ihres Kindes. Zur Aufbewahrung bringt bitte jedes Kind eine Brotdose oder ähnliches mit, ebenfalls mit Namen versehen!!! Wird die Maske den ganzen Tag getragen, sollten am besten 2 Masken mitgenommen werden.

Ganz wichtig: Sollte sich Ihr Kind krank fühlen (Husten, Schnupfen, Unwohlsein, Fieber...) muss es gerade in dieser Zeit zwingend zu Hause bleiben bzw. wir rufen an, so dass Sie Ihr Kind schnellstmöglich abholen müssen!

Allgemein zum Unterricht

Es wird bis auf Weiteres kein regulärer Sportunterricht stattfinden.

Auch Arbeitsgemeinschaften finden nicht statt.

Pausenzeiten

Pausen sind umschichtig zu regeln oder räumlich getrennt abzuhalten. Auch in den Pausen darf kein Kontaktsport stattfinden.

Veranstaltungen und Schulfahrten

Auf sämtliche Veranstaltungen, Schulfeste, Tages- und Klassenfahrten ist bis zu den Sommerferien grundsätzlich zu verzichten. Dies bedeutet für uns: Geplante Veranstaltungen, wie die Bundesjugendspiele, der AZ-Lauf, Schulausflug, Wandertag und auch das Sommersingen werden so nicht stattfinden.

Auch die Schnuppertage für die zukünftigen Erstklässler fallen aus sowie der Elternabend für zukünftige Erstklässler. Sämtliche Informationen wird es postalisch geben.

Denken Sie daran: Die Gesundheit ist unser höchstes Gut.

Auch wenn Ihre Kinder jetzt den Schulstoff nicht in gewohnter Weise und Umfänglichkeit bearbeiten, kein Kind wird allein gelassen. Wir versuchen so gut es geht zu unterstützen. Aber auch in der nächsten Klassenstufe wird man darauf Rücksicht nehmen. Es betrifft alle Kinder an allen Schulen, so dass die Lehrkräfte versuchen werden, fehlende Kompetenzen aufzuarbeiten.

Auch die Notengebung wird Ihre Kinder nicht negativ treffen. Zum 15. April waren alle Lehrkräfte verpflichtet, ein „Lernzwischenzeugnis“ zu dokumentieren. Weitere Aufgaben fließen ab jetzt nur in positiver Form in die Notengebung ein. Auf schriftliche Klassenarbeiten kann verzichtet werden. Diese können nur durch kurze Tests und mündliche Abfragen ersetzt werden.

Die 4. Klassen starten nun als erste ab dem 4. Mai mit Unterricht. Dazu wird es direkt für diese Klassenstufe noch einen gesonderten Elternbrief geben. Das betrifft auch die 3. Klasse, die dann, sofern es keine Änderungen gibt, ab dem 18. Mai wieder in der Schule sind und wird später auch für Klasse 1 und 2 gelten.

Viele Fragen sind immer noch offen oder werden sich ergeben. Für uns ist es in dieser Zeit ganz wichtig, mit Ihnen in Kontakt zu bleiben. Darum informieren Sie sich bitte regelmäßig auf unserer Homepage oder die jetzt aktivierten Kanäle (Whatsapp, Email...) oder melden Sie sich bei Problemen und Fragen.

Das wichtigste aber: Bleiben Sie gesund!

Schulleitung und Kollegium